

Omnibus für Reise, Linie, Schüler

## **B 11 Bereifung Anpassung**

### **Sind je nach Saison oder Reiseroute Sommer- oder Winterreifen auf allen Achsen montiert?**

Die Anpassung der Bereifung an Straßenzustand bzw. die Witterung ist ein wichtiger Faktor der aktiven Sicherheit. In § 18 der BOKraft ist vorgeschrieben, dass die Ausrüstung der Fahrzeuge den jeweiligen Straßen- und Witterungsverhältnissen anzupassen ist:

In der Straßenverkehrsordnung StVO §2 hat der Gesetzgeber die Bedeutung der an die Saison angepassten Bereifung zusätzlich unterstrichen, indem er mit Geltung seit dem 1.5.2006 eine situationsbezogene Winterreifenpflicht für alle Kraftfahrzeuge in der Straßenverkehrsordnung verankert hat.

Unternehmen, die darauf vertrauen, dass beispielsweise im Flachland oder im städtischen Linienverkehr keine winterlichen Verhältnisse auftreten, riskieren, dass ihre Fahrzeuge bei einem plötzlichen Wetterumschwung mit ungeeigneten Reifen ausgerüstet sind.

Es ist deshalb sinnvoll, generell alle Omnibusse für die Wintersaison mit Winterreifen auszurüsten. Dies gilt auch außerhalb der Wintersaison, wenn aufgrund der Reiseroute mit winterlichen Wetter- bzw. Fahrbahnbedingungen zu rechnen ist.

Fahrversuche haben ergeben, dass nicht nur die Antriebs- sondern auch die Lenkachse von der angepassten Bereifung profitiert.

Die Ausrüstung mit einer Bereifungsart muss sich deshalb auf alle Achsen erstrecken, lediglich bei der Nachlaufachse ist dies nicht zwingend erforderlich.

Die Umrüstung sollte durch eine entsprechende Regelung / Anweisung im Betrieb festgeschrieben werden.

Quellen:

BOKraft § 18 Ausrüstung

Beim Einsatz der Fahrzeuge ist die Ausrüstung den jeweiligen Straßen- und Witterungsverhältnissen anzupassen. Wenn es die Umstände angezeigt erscheinen lassen, sind Winterreifen, Schneeketten, Spaten und Hacke sowie Abschleppseil oder -stange mitzuführen.

StVO § 2 Abs. 3a

Bei Kraftfahrzeugen ist die Ausrüstung an die Wetterverhältnisse anzupassen. Hierzu gehören insbesondere eine geeignete Bereifung und Frostschutzmittel in der Scheibenwaschanlage.

## Die Praxis



Verschiedene Busersteller bieten seit langem spezielle Fahrsicherheitstrainings für Omnibusfahrer an. Der folgende Fahrtst eines führenden Buserstellers zeigt, wie wichtig die Fahrzeugbereifung im Winter ist:

Zwei baugleiche Busse sind bereift mit ...



### Bus 1:



Die Fahrer bewegen nacheinander die beiden Busse über eine Gefällstrecke, auf der eine geschlossene Schneedecke simuliert wird.

### Bus 2:



Während Bus Nr. 1 mit gemischter Bereifung nur Geschwindigkeiten von bis zu 20 km/h mit hohem fahrerischen Einsatz zulässt, kann der komplett mit Winterreifen ausgerüstete Bus Nr. 2 die gleiche Übung mit fast doppelter Geschwindigkeit bewältigen.

### Fazit:

Die höhere Geschwindigkeit verdeutlicht die Sicherheitsreserven, die allein schon der Wechsel auf einen neuen Winter-Vorderachsreifen für den Busfahrer mit sich bringt

Quelle: Continental 8/2007